

# Projekt

## Radtourismus Nordfriesland Nord

<b>Träger:</b>	Amt Südtondern
<b>Projektpartner:</b>	
<b>Projektvolumen:</b>	73.333 €
<b>Beantragte Fördersumme:</b>	33.893,- € (55% der förderfähigen Nettokosten)
<b>Vorstandsbeschluss:</b>	16.09.2009 / 21.01.2010
<b>Projektziele:</b>	➤ Förderung des Radtourismus durch Ausweisung von Radrundrouten

### Projektbeschreibung:

Die AktivRegion Nordfriesland Nord ist aufgrund ihrer Lage an der Nordseeküste ein touristischer Potenzialraum in Schleswig-Holstein. Zur Förderung des Tourismus setzt die AktivRegion auf das Segment „Radtourismus“, welches bundesweit ca. 10% der touristischen Wertschöpfung generiert. Die Beobachtung, dass rund 2/3 des Gesamtumsatzes des Radtourismus durch Tagesradausflüge erzielt werden, veranlasst die Region, Angebote und Produkte insbesondere für die Zielgruppe der sog. Tages- oder Sternradler zu entwickeln.

Die im Raum Mittleres Nordfriesland bereits ausgewiesenen sog. Erlebnisrouten erfreuen sich bei Touristen und Einheimischen großer Beliebtheit. Es zeigt sich, dass Radtourismus erheblich dazu beiträgt, Wertschöpfung in der Fläche auszulösen. Dass keine Destination am Festland der Nordsee Schleswig-Holstein den Radtourismus zur Zeit schwerpunktmäßig bearbeitet, motiviert die AktivRegion Nordfriesland Nord zusätzlich, sich in diesem Segment verstärkt zu positionieren.

Das Amt Südtondern beabsichtigt daher insgesamt rund 220 km touristische Radrundrouten auszuweisen und in Kooperation mit dem Träger der Erlebnisrouten im Mittleren Nordfriesland sowie der Nordfriesland Tourismus Marketing GmbH zu vermarkten. Zielgruppe sind Familien mit Kindern sowie die sog. Best Ager. Ausgehend von Niebüll, Leck und Dagebüll werden die Routen zum Großteil auf dem Kreisradwegenetz durch Marsch- und Geestlandschaft und zu regionalen Ausflugszielen, Sehenswürdigkeiten und landschaftlich-kulturellen Besonderheiten führen. An geeigneten Punkten werden Infotafeln aufgestellt, die weiterführende Information zu den Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten enthalten. Am Start-/ Zielpunkt der Routen wird jeweils eine Übersichtstafel mit dem gesamten Routenverlauf installiert. Alle Daten werden in einem digitalen Routenkataster hinterlegt.

Das Amt Südtondern übernimmt die Trägerschaft und die Kofinanzierung. Das Amt Mittleres Nordfriesland und die Nordfriesland Tourismus Marketing GmbH beteiligen sich an der Finanzierung des Routenkatasters und der Marketingmittel.